



# SAV „Rellau“ e.V., Pinneberg

Mitglied des Verbandes Deutscher Sportfischer e.V.



[www.sav-rellau.de](http://www.sav-rellau.de)



**Liebe Mitglieder,**

ich wünsche Euch allen ein frohes und erfolgreiches Neues Jahr !!!

Auch anglerisch wünsche ich allen Mitgliedern ausreichend gute Fänge und vielleicht sogar den „Fisch des Lebens“.

Dass dieses auch in unseren Gewässern möglich ist, zeigt das ausgewählte Titelfoto.

Rückblickend betrachtet können wir mit dem Jahr 2008 eigentlich erneut sehr zufrieden sein, denn wir konnten vieles erreichen.

Sowohl unsere Mitgliederstärke als auch unsere finanzielle Situation sind als sehr stabil zu bezeichnen, erneut konnte ein sehr guter und vor allem artenreicher Besatz getätigt werden und auch die Hege und Pflege der Vereinsgewässer und unsere Jugendarbeit können als vorbildlich betrachtet werden. Raum für Verbesserungen ist natürlich immer gegeben, aber wir sollten nicht vergessen, dass es sich „lediglich“ um ein Hobby handelt und alle Mitwirkenden ehrenamtlich tätig sind und Beruf, Familie und Gesundheit manchmal Priorität haben müssen. Auch für eventuell mal vom Vorstand begangene Fehler möchte ich um Verständnis werben, denn sie geschehen bestimmt nicht beabsichtigt und in diesem Zusammenhang möchte ich einige (wenige) Mitglieder in diesem Zusammenhang ansprechen, die den Verein und Vorstand **fälschlicherweise** als Dienstleistungsunternehmen betrachten.

Also nochmals alles Gute und auf ein hoffentlich erfolgreiches Angeljahr 2009 !!!

**Mit freundlichen Grüßen**

Ihr *Thies Klingenberg*

**1. Vorsitzender**

# Einladung zur Jahreshauptversammlung 2009

**Liebe Vereinsmitglieder,**

hiermit laden wir Sie zu unserer Jahreshauptversammlung 2009 recht herzlich ein und hoffen auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Die Versammlung findet am **Freitag, den 20. Februar 2009 um 20.00 Uhr** im Rellinger Hof (Hotel "Schlesselmann") - Hauptstraße - in 25462 Rellingen statt.

## TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung & Bestätigung des Versammlungsleiters
4. Gedenken verstorbener Mitglieder
5. Niederschrift der außerordentlichen Hauptversammlung vom 14.11.2008
6. Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder (siehe Kasten unten)
7. Berichte des Vorstandes in Reihenfolge
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Bestimmung eines Wahlleiters und eines Wahlausschusses
11. Vorstandswahlen : a) Schatzmeister(in)
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Jahresbeiträge und Aufnahmegebühren
14. Haushaltsplan 2009
15. Terminplan 2009
16. Anträge
17. Verschiedenes

**Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bitte schriftlich bis zum 05. Februar 2009 an den 1. Vorsitzenden zu senden.**

Ihnen und Ihren Familien alles Gute für das Jahr 2009, wir sehen uns hoffentlich in der Hauptversammlung.

**Im Namen des Vorstandes und mit freundlichen Grüßen**  
**Ihr Thies Klingenberg (1. Vorsitzender)**

## Einladung der Mitgliedschaftsjubilare

### 45 Jahre

Reinhold Bzuik  
Joachim Rüter

### 35 Jahre

Lothar Giller

### 30 Jahre

Lothar Weißmann  
Roland Bzuik  
Dieter Wächter

### 20 Jahre

Holger Wrage  
Matthias Weißmann  
Klaus Adebar  
Manfred Brandt  
Leonard Deland  
Harald Machatzi

### 15 Jahre

Andreas Bentz  
Sven Brunkhorst  
Helmut Burmester

### 15 Jahre

Werner Dannenberg  
Hans-Werner Finke  
Christian Fladda  
Horst-Werner Korf  
Peter Krüger  
Matthias Pump  
Christina Rüdiger  
Gerrit Sander  
Josef Sobotta  
Ulrich Stahmer  
Richard Wallendszus

**Wir bitten alle o.a. Mitglieder, zur Ehrung auf unserer Hauptversammlung  
am 20.02.2009 zu erscheinen.**

# Der Vorstand informiert

## Ab 2009 neue Fangbeschränkungen

Laut Beschluss der außerordentlichen Hauptversammlung vom 14.11.2008 gelten ab sofort die folgenden Fangbeschränkungen für unsere Vereinsgewässer :

Karpfen	: 3 Stück pro Woche und max. 15 Stück pro Jahr (Jugendliche : 2 Stück pro Woche und max. 8 Stück pro Jahr.)
Schleie	: 5 Stück pro Woche
Forelle	: 4 Stück pro Woche
Zander	: 4 Stück pro Woche
Hecht	: 4 Stück pro Woche

- Die Woche wird unverändert gerechnet von Sonntag bis Samstag.
- Gemachte Fänge dürfen **nicht** an andere Angler übertragen werden.
- Die Fangbeschränkungen gelten nicht für die Gewässer Sparrieshoop, Schnelsen und die Hamburger Verbandsgewässer, da es dort teilweise abweichende Fangbeschränkungen gibt.
- Alle in Sparrieshoop, Schnelsen und dem HH-Verbandsgewässer gemachten Fänge dürfen zusätzlich zu den oben aufgeführten Fangbeschränkungen mitgenommen werden.
- Alle Fänge sind sofort nach Versorgung des Fanges in die Fangkarte einzutragen.

## Mitgliedsbeitrag schon bezahlt ???

Unsere Schatzmeisterin Janette Franz bittet hiermit die Mitglieder, die noch keinen Bankeinzug haben, ihren Beitrag pünktlich zu bezahlen. Die Beiträge können entweder auf unser Konto bei der

**Hamburger Sparkasse**  
**Konto-Nr.: 1374120259**  
**Bankleitzahl: 20050550**

oder auch im Angelcenter Uetersen – Kleiner Sand 58 – 25436 Uetersen bezahlt werden.

Hier noch einmal die Beitragszahlen :

Beitrag Erwachsene bis 60 Jahren	: Euro 117,00 inkl. Arbeitsdienstersatzgeld
Beitrag Erwachsene über 60 Jahren	: Euro 87,00
Beitrag Passive Mitglieder	: Euro 27,00
Beitrag Jugendliche	: Euro 37,00

**Alle Mitglieder mit Bankeinzug mögen bitte daran denken, dass Anfang Februar der Mitgliedsbeitrag abgebucht wird !!!**

## Bitte Adressen- und Bankveränderungen melden :

Damit alle Mitglieder die Vereinspost erhalten können, ist es wichtig, dass wir die korrekten Adressen haben. Sollte sich bei Ihnen diesbezüglich irgendeine Veränderung ergeben (z.B. durch Umzug), teilen Sie diese bitte dem 1. Vorsitzenden sofort mit.

(Thies Klingenberg – Fuchsweg 15 – 25482 Appen – Tel: 04101-375827)

**Das gleiche gilt für Änderungen Ihrer Bankverbindung, da Anfang Februar die Mitgliedsbeiträge abgebucht werden, denn sollten die Lastschriften zurück kommen, entstehen nicht unerhebliche Zusatzkosten, die nicht vom Verein übernommen, sondern der betreffenden Person in Rechnung gestellt werden.**

Sollten sich hier Änderungen ergeben, bitte an unsere Schatzmeisterin Janette Franz (Altenfeldsdeich 71, 25489 Haseldorf – Tel.: 04129-975774) melden.

## **Fangkarte abgeben ???**

Der Vorstand möchte hiermit daran erinnern, dass **bis zum 15. Januar die Fangkarte abzugeben war**. Wer dieses noch nicht gemacht hat, bitte unbedingt nachholen und bitte abgeben bzw. einschicken bei/an :

Angelcenter Uetersen      - Kleiner Sand 58    - 25436 Uetersen  
Thies Klingenberg        - Fuchsweg 15        - 25482 Appen

**Wie im letzten Jahr bereits angesprochen, gibt es Überlegungen, ein Strafgeld einzuführen, für diejenigen, die ihre Fangkarte zu spät oder gar nicht abgeben. Die Nichtabgabe von Fangkarten wirkt sich natürlich auch auf das Gesamtergebnis unserer Fangstatistik aus und dieses könnte Konsequenzen auf künftige Besatzmaßnahmen nach sich ziehen, in dem die Besatzmengen für einzelne Gewässer erheblich reduziert werden.**

Wir hoffen aber, dass wir an die Vernunft aller appellieren können und bitten um Abgabe der Fangkarte, damit wir diese Maßnahmen nicht einführen müssen.

**Auch Nichtfänger haben Ihre Fangkarte abzugeben !!!**

## **EURO 25,00 Fangprämie für markierte Aale**

Wie bereits in den vergangenen Jahren mehrfach berichtet, beschäftigt sich das Institut für Binnenfischerei Potsdam-Sacrow (IfB) derzeit schwerpunktmäßig mit den Ursachen des Bestandsrückgangs beim Aal sowie den Möglichkeiten einer gezielten Förderung der Aalbestände in Brandenburger Gewässern.

Im Hinblick auf die nach einer neuen EU-Verordnung zu erarbeitenden Bewirtschaftungspläne für die Aalbestände in unseren Binnengewässern ist es wichtig, Informationen und Daten zur Zahl der in die Sargassosee zum Laichen abwandernden Blankaale, zu ihrem Wanderverhalten und zu den Hauptwanderwegen zu sammeln. Von diesem Institut werden deshalb auch in diesem Jahr mehrere Hundert Blankaale gefangen, markiert und zum Teil mit Sendern versehen in die Gewässer ausgesetzt, um deren Weg ins Meer zu dokumentieren. Die bisher von Berufsfischern und Anglern eingegangenen Fangmeldungen sind zwar sehr erfreulich, reichen aber für eine Einschätzung der Bestände noch nicht aus.

Wer also in Havel, **Elbe** und Oder bzw. mit ihnen in Verbindung stehenden Gewässern Aale fängt, sollte sich diese unbedingt genauer ansehen! Aale, die einen auffälligen, orangefarbenen Markierungsstreifen in der Nähe der Afterregion tragen oder eine ca. 2 cm lange, mit blauem Garn vernähte Operationswunde an der Bauchunterseite aufweisen sollten diesen in eine Plastiktüte verpackt einzufrieren und umgehend dem Institut unter folgender Kontaktadresse zu melden:

Erik Fladung oder Janek Simon  
Institut für Binnenfischerei Potsdam-Sacrow  
Im Königswald 2 - 14469 Potsdam  
Telefon 033201 / 406-0 oder E-mail: [erik.fladung@ifb-potsdam.de](mailto:erik.fladung@ifb-potsdam.de).

Das Institut setzt eine Fangprämie von 25 Euro pro markierten bzw. besenderten Aal aus. Die Vergütung erfolgt bei Aushändigung / Abholung des Aals, zu dem wie gehabt Fangdatum und genauer Fangort bekannt sein müssen.

### **Zusatzinfo zum Thema Aale :**

**Derzeit bemühen sich die beiden deutschen Anglerverbände VDSF und DAV um eine Anhebung des Mindestmaßes für Aale auf 45 cm, welches gleichermaßen für Angler und auch die Berufsfischerei bundesweit gelten soll.**

**Wir werden an dieser Thematik dranbleiben und alle Mitglieder bei eventuellen Veränderungen umgehend informieren.**

# **SAV RELLAU e.V., Pinneberg – BESATZLISTE 2008**

(Alle Angaben in Kilogramm.)

	<b>Karpfen</b>	<b>Schuppenkarpfen</b>	<b>Schleie</b>	<b>Zander</b>	<b>Aale</b>	<b>Forellen</b>	<b>Hechte</b>	<b>Weißfisch</b>
<b>Alsensee</b>	250			180		250		
<b>Funkturmsee</b>	200	50	100	190	35			500
<b>Ossenpadd</b>	200	50	100		15			
<b>Heidgraben</b>	200		120				40	
<b>Sparrieshoop</b>	300		150	75	20			200
<b>Distel I</b>	150						50	
<b>Distel II</b>	50						15	
<b>Appen</b>	150	50		120		150		
<b>Bevern</b>	150	50	100					100
<b>Waldenau</b>	150	50	100					100
<b>Hasenmoor</b>	150	50	100		20		30	
<b>Schnelsen</b>	100		100					
<b>TOTAL:</b>	<b><u>2050</u></b>	<b><u>300</u></b>	<b><u>870</u></b>	<b><u>575</u></b>	<b><u>90</u></b>	<b><u>400</u></b>	<b><u>135</u></b>	<b><u>900</u></b>

**Aufgrund einer Zusatzlieferung haben sich die Besatzzahlen gegenüber den auf der Herbstversammlung veröffentlichten Planzahlen noch erhöht.**

## **Zwei kapitale Fänge aus dem Alsensee**



Im letzten Oktober wurden erneut zwei kapitale Fänge aus dem Alsensee gemeldet und unterstrichen einmal wieder, dass dieses Gewässer einen TOP Fischbestand hat. Vladimir Solovey fing Mitte Oktober diesen 18 Pfund schweren Karpfen, wobei man sagen muss, dass in diesem Jahr noch weitaus größere Karpfen im Alsensee und anderen Vereinsgewässern gefangen worden sind, was freilich nicht den Fang dieses großen Karpfens schmälern soll.

Simon Seider fing seinen bislang größten Hecht Anfang Oktober beim Zanderangeln auf einen kleinen Köderfisch dicht an der Uferkante.

Der Hecht hatte eine Länge von 1,01 und wog gut 15 Pfund und ist sicherlich auch für den Alsensee kein alltäglicher Fang gewesen, zeigt aber, was für „Burschen“ in unseren Gewässern herumschwimmen.

**Petri Heil !!!**

# Gewässertipp – die „Elbe“

## Verbandsstrecke des Landessportfischerverbandes SH

Die **Elbe** zwischen den Landesgrenzen von Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg ist von beiden Landseiten aus zu beangeln. Durch eigenständige Fischereirechte bei Geesthacht und auf Grund zweier Naturschutzgebietsverordnungen sind einige regionale Ausschlüsse und Betretungsregeln beim **Angeln** zu beachten.

Besonderheit ist, dass zwei Binnenfischereiverordnungen gelten: auf dem Südufer die niedersächsische und auf dem Nordufer unsere schleswig-holsteinische. Der Fischreichtum der **Elbe** ist mittlerweile wieder allgemein bekannt und auch die Belastung mit gesundheitsbedenklichen Inhaltsstoffen stellt aktuell keine besonderen Probleme mehr dar. Neben allen Weißfischarten existieren gute Möglichkeiten zum Aalfang. Bekannt ist die Elbe in diesem Bereich aber auch für seine hervorragenden Zanderfänge und als Besonderheit für seine zeitweilige Delikatesse, den Stint . Der Stint als unser kleinster lachsartiger Fisch mit seinem typischen Gurkengeschmack kann in der Zeit von Februar bis April reichlich vor der Staustufe in Geesthacht gefangen werden und gilt bei vielen Anglern als besondere Delikatesse.

### Preise für Erlaubnisscheine

	3-Tageskarte		15-Tageskarte		Jahreskarte	
	Jug.	Erw.	Jug.	Erw.	Jug.	Erw.
<i>Wohnort der Angler/innen in Schleswig-Holstein</i>						
<u>LSFV</u> -SH - Mitglied	€ 8,00	€ 10,00	€ 15,00	€ 20,00	€ 20,00	€ 30,00

3-Tage und 15-Tage-Erlaubnisscheine können von jeder angelberechtigten Person erworben werden. Jahreskarten können nur VDSF-Mitglieder erwerben.

Auf der schleswig-holsteinischen Seite bzw. auf der niedersächsischen Grenze gelten die jeweiligen länderspezifischen Fischereigesetze.

Angler/innen mit weniger als 640,00 Euro monatlichem Nettoeinkommen werden Jugendlichen gleichgestellt.

### Ausgabestellen für Erlaubnisscheine

Wasser- und Schifffahrtsamt Lauenburg Dornhorster Weg 52 21481 Lauenburg	Tel. (04153) 55 80	Mo - Do: 06:30 - 15:30 Uhr Fr: 06:30 - 13:00 Uhr
SAV Lauenburg Bei der Palmschleuse 4 21481 Lauenburg	Tel. (04153) 29 74	Do: 18:00 - 20:00 Uhr So: 10:00 - 12:00 Uhr
Angelwelt Güster Am Prüßsee 34 21514 Güster	Tel. (04158) 88 86 40 Fax (04158) 88 86 41 Mobil: 0170-479 39 57	Mo - Fr: 07:30 - 13:00 Uhr 14:30 - 19:00 Uhr Sa: 07:00 - 16:00 Uhr So: 07:30 - 13:00 Uhr
Bergedorfer Angler-Centrum Curslaker Neuer Deich 66 21029 Hamburg	Tel. (040) 79 68 57 22	Mo - Fr: 09:00 - 19:00 Uhr Sa: 09:00 - 16:00 Uhr
Manni´s Angelshop Bergedorfer Str. 32 21502 Geesthacht	Tel. (04152) 7 62 55	Mo - Fr: 09:00 - 18:00 Uhr Sa: 09:00 - 13:00 Uhr

Quelle : Landessportfischerverband Schleswig-Holstein e.V.



## Termine Gewässerpflegedienst 2009

Hiermit gibt unser Hauptgewässerwart Kurt-Werner Dannenberg die Gewässerpflegediensttermine für dieses Jahr wie folgt bekannt :

	Datum	Gewässer
1. Gewässerpflegedienst :	Sa, den 07.02.2009	- Schnelsen
2. Gewässerpflegedienst :	Sa, den 21.02.2009	- Alsensee
3. Gewässerpflegedienst :	Sa, den 07.03.2009	- Ossenpadd
4. Gewässerpflegedienst :	Sa, den 21.03.2009	- Sparrieshoop
5. Gewässerpflegedienst :	Sa, den 28.03.2009	- Bevern und Heidgraben
6. Gewässerpflegedienst :	Sa, den 18.04.2009	- Waldenau
7. Gewässerpflegedienst :	Sa, den 09.05.2009	- Hasenmoor
8. Gewässerpflegedienst :	Sa, den 23.05.2009	- Oassenpadd

### **Weitere Termine für das 2. Halbjahr folgen in der nächsten Ausgabe.**

(Änderungen und Abweichungen können noch von den Gewässerwarten kurzfristig bzw. bei Bedarf beschlossen werden.)

**Anmeldungen bitte rechtzeitig bei Werner Dannenberg (Tel.: 04101 / 8557955 oder 0172-4256147 oder per e-mail an [werner.dannenberg@sav-rellau.de](mailto:werner.dannenberg@sav-rellau.de)).**

## Beschluss zur Anmeldung zu den Gewässerpflegediensten

Leider hatten sich in der Vergangenheit öfters Mitglieder zu den Gewässerdiensten angemeldet und sind dann ohne Angabe von Gründen und ohne vorherige Abmeldung nicht zu den Terminen erschienen. Dieses Verhalten hatte zur Folge, dass wichtige Arbeiten nicht durchgeführt werden konnten, da unser Hauptgewässerwart natürlich für jeden Gewässerpflegedienst eine entsprechende Anzahl an Teilnehmern einplant und auch entsprechend Material einkauft. Zu dem stellt solch ein Verhalten ein sehr unkameradschaftliches gegenüber den anderen Teilnehmern dar.

**Daher hat der Vorstand nun gemäß dem Wunsch vieler Mitglieder entsprochen und beschlossen, dass Mitglieder, die sich verbindlich zu einem Gewässerdienst angemeldet hatten und dann ohne Angabe von Gründen bzw. ohne vorherige Abmeldung nicht zu diesem Termin erscheinen, ihre EURO 30,00 Ersatzgeld erst wieder erhalten, wenn Sie einen zweiten zusätzlichen Gewässerpflegedienst abgeleistet haben.**

## Einladung zur Gewässerwartesitzung

Liebe Gewässerwarte,

hiermit lädt der Vorstand alle Gewässerwarte, Jugendgewässerwarte und Fischereiaufseher zu unserer 1. Gewässerwartsitzung in diesem Jahr ein. Die Sitzung findet am Freitag, den **27. Februar um 20.00 Uhr im VFL-Heim** - Fahltskamp 53 in Pinneberg statt.

### TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Mitteilungen des Vorstandes
3. Planung Arbeitsdienste
4. Besatzfragen
5. Verschiedenes

Wir bitten um Euer zahlreiches Erscheinen !!!

**Mit freundlichen Grüßen  
Kurt-Werner Dannenberg  
(Hauptgewässerwart)**

# Einladung zur Jugendhauptversammlung 2009

**Liebe Jugendliche,**

hiermit lade ich Euch herzlich zu Eurer Jugendhauptversammlung 2008 ein.  
Sie findet diesmal am Freitag, **den 27. Februar um 18.00 Uhr** im  
VFL-Heim - Fahltkamp 53, in Pinneberg statt.

## TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Protokoll der Jugendherbstversammlung 2008
4. Berichte des Jugendvorstandes
5. Wahlen
  - a) eines Jugendsportwarts
  - b) Jugendgewässerwarte
  - c) eines Jugendschriftführers
6. Festlegung Terminplan 2009
7. Anträge
8. Allgemeine Aussprache & Verschiedenes

Anträge zur Versammlung bitte schriftlich bis zum 12.02.2009 an den Jugendleiter.

## Termin (Pflicht)-Jugendgewässerpflegedienst

**Liebe Jugendliche,**

auch in diesem Jahr planen wir wieder im Rahmen des Aktionstags „Sauberes Schleswig-Holstein“ eine große Müllsammelaktion **am Funkturmsee und Umgebung.**

Datum : Samstag, den 28.03.2009  
Uhrzeit : 10.00 - 12.00 Uhr  
Treffpunkt : Grillplatz am Badestrand

Ich bitte zu beachten, dass es sich bei diesem Termin um eine **Pflichtveranstaltung für alle Jugendliche** handelt.

**Sollten nicht ausreichend Jugendliche kommen, so wird überlegt auch für Jugendliche künftig ein Strafgeld für nicht geleisteten Arbeitsdienst einzuführen.**

Für kostenlose Getränke nach der Veranstaltung wird gesorgt !!!

Wir bitten um Euer zahlreiches Erscheinen.

**Mit freundlichem Gruß**  
**Jens Reikat (Jugendleiter)**

**Die nächste Ausgabe vom „Der Anbeißer“ erscheint ca. Anfang April !!!**  
**Redaktionsschluss ist am 15. März 2009.**

### IMPRESSUM

Herausgeber & Copyright : SAV „Rellau“ e.V. Pinneberg – Vereinsregisternummer : 478 PI  
Redaktion : Thies Klingenberg - Fuchsweg 15 - 25482 Appen - Tel: 04101-375827  
Druck und Farbe : Carsten Altekrüger [www.gopas.de](http://www.gopas.de) Auflage : ca. 700 Stück  
„Der Anbeißer“ ist das offizielle Informationsblatt des SAV „Rellau“ e.V. und erscheint viermal pro Jahr.  
Die Redaktion ist nicht verpflichtet unverlangt eingesandte Manuskripte abzdrukken.